

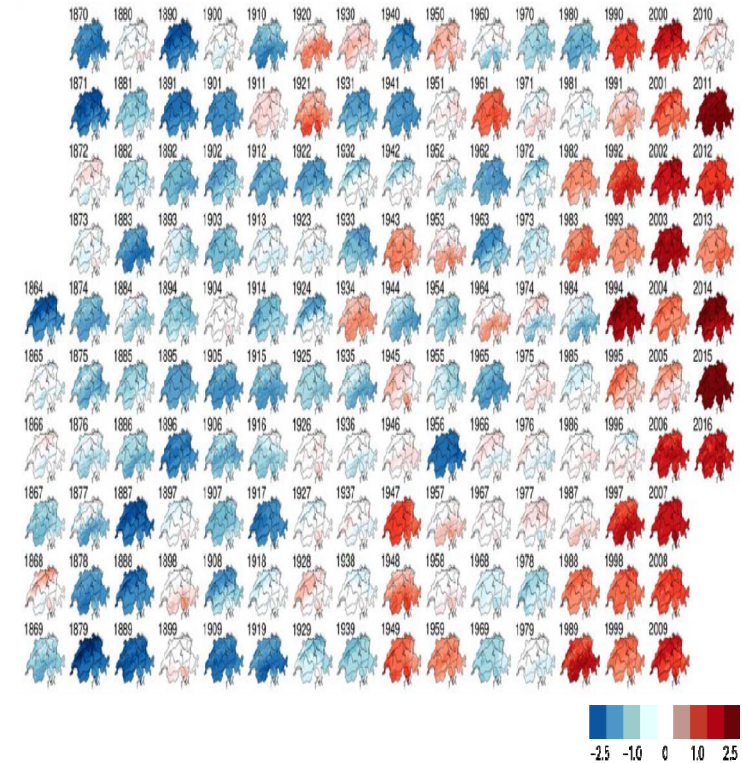


**ERNEUERBAR HEIZEN  
CHAUFFEZ RENOUVELABLE  
CALORE RINNOVABILE**

5. November 2019

## Auslöser

- Schweiz **doppelt betroffen**: CH + 2°C, Global + 0.9°C (seit Messbeginn im Jahr 1864)
- CO<sub>2</sub>-Zielerreichung bis 2050: prioritäres Ziel des Bundes  
=> d.h. ab 2020 sind **pro Jahr 30'000 (!)** fossile Feuerungen zu ersetzen.
- **Über 50% (!)** der Gebäudebesitzer prüfen keine Alternativen zum fossilen Heizsystem.
- Erneuerbare Heizsysteme: Sehr gutes Kosten/Nutzen-Verhältnis.
- Jedes Verbleiben bei einer fossilen Heizung ist eine verpasste Chance für die nächsten 20 Jahre.



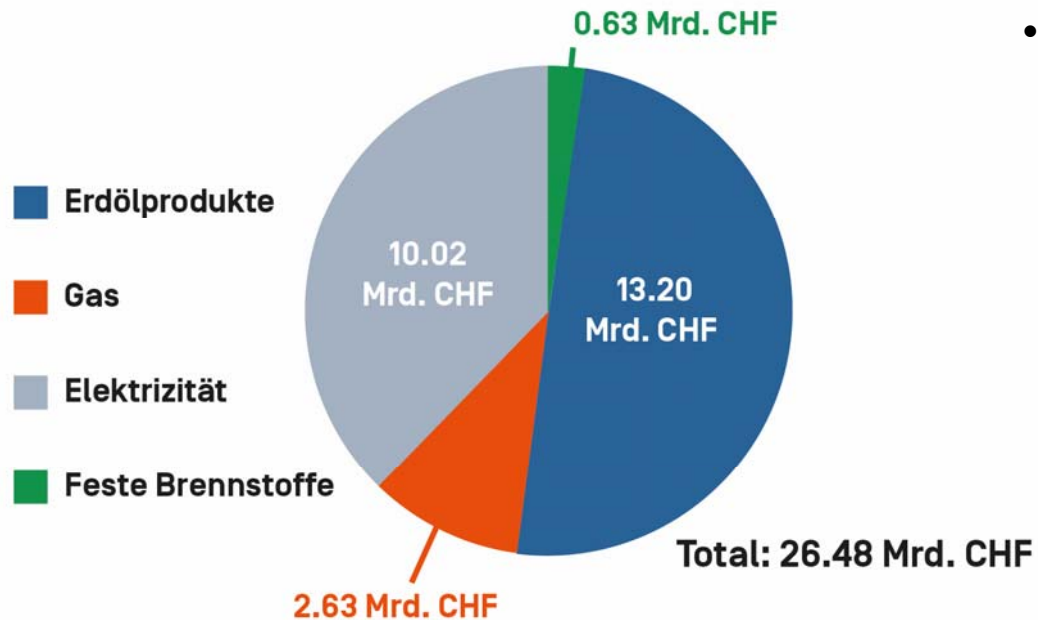
## Herausforderung

- 900 000 fossile Heizungen
- Zeit bis 2050
- 30 000 fossile Heizungen pro Jahr



- 2018 wurden 22 000 Wärmepumpen installiert
- Davon 12 000 in Neubauten
- Ca. 1 000 als Ersatz alter WP
- Bleiben 9 000 für den Ersatz
  
- 2018 wurden 15 753 Gaskessel und 8 312 Oelkessel installiert
- Davon zusammen etwa 1 200 im Neubau
- Ca. 23 000 fossile Kessel wurden durch fossile Kessel ersetzt

## Ausgaben in der Schweiz für den Einkauf von Endenergie



© 2019 Bundesamt für Energie, Programm «erneuerbar heizen»  
Quelle: Bundesamt für Energie (Enverbraucher-Ausgaben für Energie 2017)

- Bei Erdöl- und Gasprodukten fällt fast die ganze Wertschöpfung im Ausland an  
-> ungefähr 15 Milliarden Franken

**15'000'000'000 Franken**

**(nicht nur für Heizzwecke)**

## Zielsetzungen Programm « erneuerbar heizen »

- Gebäudebesitzer, Mittler und Umsetzer werden zum Umstieg von fossiler auf erneuerbare Energien animiert
- Schnellere Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses im Gebäudebereich
- Technologieneutrale Information (u.a. Wärmepumpen, Holz, Solarwärme, Fernwärme)
- Etablierung der niederschweligen Impulsberatung «erneuerbar heizen»
- Erneuerbare Heizsysteme als Standard
- Vermittlung korrekter Fakten zu Kosten, Aufwand und Wirkung ([www.erneuerbarheizen.ch](http://www.erneuerbarheizen.ch))
- Auslösung einer grossen Dynamik bei Gebäudebesitzern, Fachleuten und Behörden
- Etablierung einer entsprechenden sozialen Norm

## Zielgruppen

### Gebäudebesitzerinnen und Gebäudebesitzer

- Private Gebäudebesitzer, insb. Generation 50+ ist die Hauptzielgruppe
- (Institutionelle Gebäudebesitzer)

### Multiplikatoren und Partner (sehr positive Rückmeldungen und starkes Engagement)

- Kantone (u.a. Förderung Impulsberatung, erneuerbare Heizsystem, Kommunikationsmassnahmen)
- Gebäudeversicherungen, Mobiliarversicherungen, Finanzinstitute
- Heizungs-Installateure, Feuerungskontrolleure, Planer, Fachverbände, Heizungshersteller



## Logo respektive Auftritt mit Kantonen und Partner

erneuerbarheizen



calorerinnovabile



chauffezrenouvelable

## Geplante Massnahmen 2020

- Bildwelten: Natur, Elemente, Technologie
- 4 Erklärfilme für Heizungersatz und Technologien
- Programmfilm mit BR Sommaruga
- Website [erneuerbarheizen.ch](http://erneuerbarheizen.ch) / [chauffezrenouvelable.ch](http://chauffezrenouvelable.ch) / [calorerinnovabile.ch](http://calorerinnovabile.ch)
- Onlinewerbung (Facebook, Youtube, Onlineportale, etc.)
- Messeauftritte an 6 Messen
- TV-Spot in 3 Sprachen (SRF / RTS / RSI)
- Events und Veranstaltungen
- Broschüre





## Lancierung

### Swissbau in Basel

- Medienkonferenz 14.01.2020 1200-1300
- Event für institutionelle Investoren 16.01.2020 1130-1230
- Focus-Night als Lancierungsevent 16.01.2020 1700-1830
- Messestand mit Label-Partnern



## Impulsberatung «erneuerbar heizen»

- Niederschwelliger Einstieg in Heizungersatz Thematik
  - Sach- und Zielgerichtete Beratung «nur» zur Heizung
  - Impulsberatung EFH und Klein-MFH (bis 6 Whg) in Ausarbeitung
  - Impulsberatung Stockwerkeigentümergeinschaften in Vorbereitung
  - Impulsberatung MFH in Privatbesitz (Mieter – Vermieter Einfluss) pendent
- 
- Ab 1.1.2020 können Kantone eine allfällige Impulsberatung im kantonalen Förderprogramm über die Globalbeiträge im Gebäudeprogramm abrechnen

## Beratungsumfang Impulsberatung EFH und Klein-MFH

- Vorbereitung 0.5 h
- Hin- und Rückfahrt 0.5 h
- Beratung 1.0 h (bis 1.5 h)
- Nachbereitung 0.5 h
- **Total 2.5 h bis 3.0 h**

Kosten: Zirka CHF 350 – 500.- inkl. MWSt.

## Finanzierung der Beratung

- Kantone können die Impulsberatung als indirekte Massnahme mit Globalbeiträgen fördern
- Berater/in (oder Kunde) stellt Fördergesuch beim Kanton (inkl. ausgefüllte Checkliste)
- Kanton zahlt Berater/in oder Kunde den selbst definierten Förderbeitrag aus

→ Preisempfehlung des BFE für Beratung : 350 – 500 CHF

## Bedingungen an die Kantone für Abrechnung über Gebäudeprogramm

- Art. 34 CO<sub>2</sub>-Gesetz ist eingehalten
- Impulsberatung «erneuerbar heizen» erfolgt gemäss Schulungskonzept (Ausschluss möglich) und als Endprodukt liegt eine vollständig ausgefüllte und vom Endkunden unterzeichnete Checkliste vor (durch Berater/in und Gebäudeeigentümer/in).
- Die Impulsberaterin / Der Impulsberater ist auf der nationalen Liste aufgeführt.
- Einstufiges Verfahren möglich

## Zulassungskriterien (Reihenfolge zufällig)

- Chefmonteur/in Heizung mit eidg. FA
- Fachmann/-frau für Wärmesysteme mit eidg. FA
- Energieberater/in Gebäude mit eidg. FA
- Gebäudetechnikplaner/in Heizung EFZ
- Feuerungskontrolleur/in mit eidg. FA
- Servicemonteur/in Heizung (mit suissetec-Zertifikat)
- Zertifizierte/r GEAK-Experte/in
- Minergie Fachpartner/in Heizung
- Aufnahme sur Dossier (Bedingungen noch nicht definiert)

## Wie kommt man auf die nationale Liste?

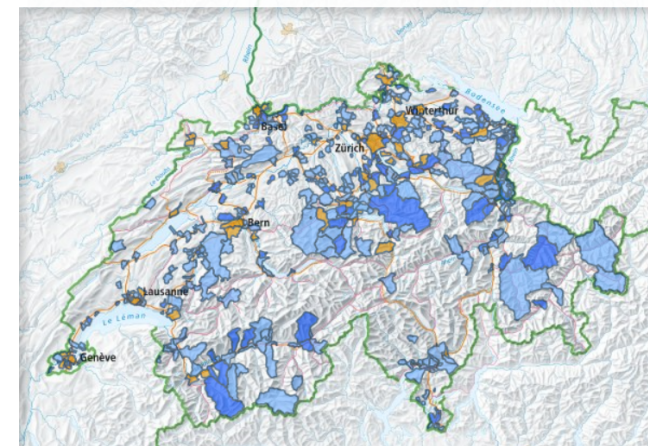
- Kursleiter übergeben dem BFE eine Liste mit Kursteilnehmer und garantieren, dass diese die Zulassungskriterien erfüllen.
- Kursorganisatoren (Kantone/Verbände/Vereine) sind für die Finanzierung des Kursleiters verantwortlich
- Kursorganisatoren und Kursleiter klären den Nachweis der Zulassungskriterien untereinander
- Kursorganisatoren können bei Kantonen (Prio. 1) oder EnergieSchweiz (Prio. 2) um die Vergütung der Kursfinanzierung anfragen.  
→ Merkblatt beachten



Ort suchen oder Karte hinzufügen:

[probieren sie test.map.geo.i](#)

🔍 Energiestädte



## Schulungsprogramm und Finanzierung

- Einleitung: Programm erneuerbar heizen, Klima- und Energiepolitik
- Inputs des Kantons (Energiegesetz, Förderprogramm)
- Ablauf und Inhalte der Impulsberatung
- GEAK Plus / Gebäudeprogramm
- Argumente für einen Heizungssystemwechsel

### Finanzierung:

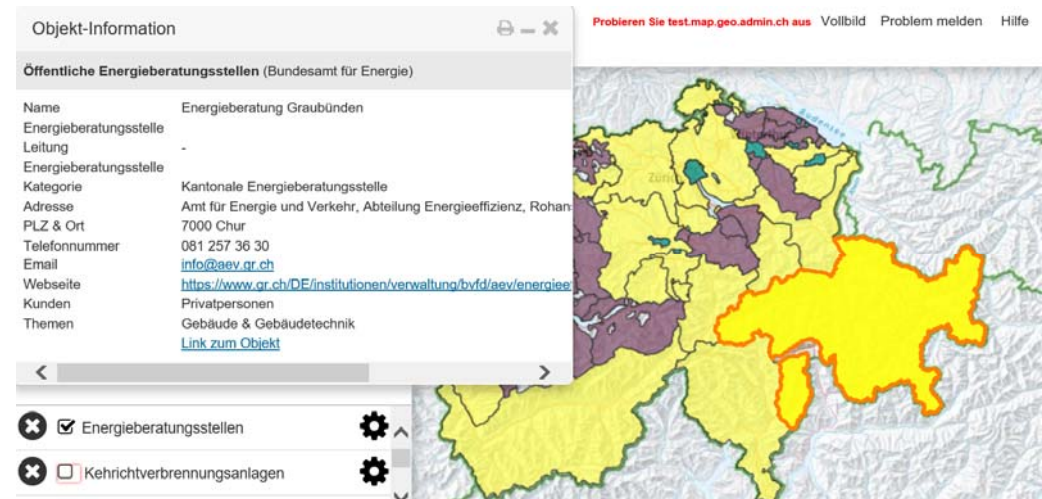
1. Kantone → externe Kosten (BFE: Globalbeiträge)
2. Verbände → Beitragsgesuch BFE möglich  
(z.B. suissetec, FWS, GKS, energie-cluster, Heizungshersteller)

BFE Merkblatt  
vorhanden



## Schulungsorganisation – Angebot suissetec (<https://suissetec.ch/de/erfassung-impulsberater.html>)

- Kursleiter müssen dem BFE eine Excel-Tabelle der Teilnehmer mit 13 obligatorischen und 7 fakultativen Angaben abgeben.
- Dank einer elektronischen Anmeldung wird das nötige Excel schnell generiert.
- Suissetec überprüft die Zulassungskriterien
- Kursteilnehmer müssen am Kurs selber:
  - anwesend sein/mitmachen
  - eine Sorgfaltspflicht unterzeichnen
  - der Datenpublikation zustimmen
  - akzeptieren, dass das BFE sie bei Fehlverhalten von der Liste streichen kann
- Falls dies erfolgt, sendet der/die Kursleiter/in das Excel ans BFE  
→ oder löschen von Teilnehmer(n)



## Inhalt der Beratung (Checkliste I)

### Impulsberatung

Datum Beratung: \_\_\_\_\_

Kunde/in		Berater/in	
Vorname	_____	Vorname	_____
Name	_____	Name	_____
Adresse	_____	Firma	_____
PLZ	_____	Adresse	_____
Ort	_____	PLZ	_____
Telefon	_____	Ort	_____
E-Mail	_____	Telefon	_____
		E-Mail	_____

Objekt	<input type="checkbox"/> gleiche Adresse wie Kunde/in		
Adresse	_____	Gebäudeart	_____
PLZ	_____	Anzahl Wohneinheiten	_____
Ort	_____	Baujahr	_____
EGID	_____	Anzahl Bewohner/innen	_____
Gebäudeerneuerungen (Fenster/Dämmungen) inkl. Umsetzungsjahr	_____		

## Inhalt der Beratung (Checkliste II)

### Bestehendes Heizsystem

Erzeuger Raumwärme  Ölheizung  Gasheizung  Elektroheizung  Andere: \_\_\_\_\_

Baujahr \_\_\_\_\_ Kondensierend  ja  nein

Installierte Heizleistung \_\_\_\_\_ kW Wärmeabgabe  Bodenheizung  Heizkörper

Verteilleitungen gedämmt  ja  nein  teilweise

Aussentemperatur/Vorlauf-/Rücklauf \_\_\_ / \_\_\_ / \_\_\_ °C  gemessen  Reglereinstellung

Erzeuger Warmwasser  Heizung  Elektroboiler  WP-Boiler  Solarthermie  Andere: \_\_\_\_\_

### Beurteilung / Hinweise:

### Mögliche Sofort-Massnahmen für Betrieb des Heizsystems

Raumtemperaturen, Lüftungsverhalten, Warmwasserverbrauch, Vorlauftemperatur, Einstellung Umwälzpumpe, Heizgrenze, Abschalten Heizung im Sommer, weitere:

## Inhalt der Beratung (Checkliste III)

Energiekennzahl [Gebäudehülle]			
Verbrauch Heizung und Warmwasser (Kundenangaben der letzten 3 Jahre): <input type="checkbox"/> Heizung inkl. Warmwasser			
Heizung	_____ / _____ / _____	Liter	Warmwasser _____ / _____ / _____ kWh
Energiekosten	_____	CHF/a	
Verbrauch gesamt	_____	kWh	Energiebezugsfläche _____ m <sup>2</sup>
Energiekennzahl	_____	kWh/(m <sup>2</sup> a)	
Beurteilung / Hinweise:			

Vorgehensempfehlung
<input checked="" type="radio"/> Wärmeerzeuger ersetzen [Offerten einholen]
<input type="radio"/> Wärmeerzeuger ersetzen und Sanierungsmassnahmen prüfen [GEAK® Plus]
<input type="radio"/> Wärmeerzeuger ersetzen und Gebäudehülle sanieren [GEAK® Plus]

## Inhalt der Beratung (Checkliste IV)

Heizsystem [Wärmeerzeuger]				
	empfohlen	möglich	Kombination mit Photovoltaik/Solarthermie sinnvoll	
Automatische Pelletsfeuerung	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Heizleistung*: _____ kW <sub>therm</sub> Warmwasser: <input type="radio"/> inkl. <input type="radio"/> exkl.
Luft-Wasser-Wärmepumpe	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Erdsonden-Wärmepumpe	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Anschluss an Wärmeverbund	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Stromversorger: _____			Wärmepumpensperre: _____	Stunden/Tag
*) der angegebene Leistungswert der Wärmepumpe berücksichtigt die Sperrzeiten.				
Anschlussleistung / Anlaufstrom Wärmepumpe mit Stromversorger unverbindlich geprüft:				<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
<b>Beurteilung / Hinweise / erforderliche Bewilligungen:</b>				

## Inhalt der Beratung (Checkliste V)

### Informationen zum empfohlenen Heizsystem

Investitionskosten für empfohlenes Heizsystem	_____	CHF
Jährliche Betriebskosten empfohlenes Heizsystem	_____	CHF/a
Gesamtkosten über die Lebensdauer [20 Jahre] des empfohlenen Heizsystems	_____	CHF
Investitionskosten gesetzekonformer Anlagenersatz	_____	CHF
Jährliche Betriebskosten gesetzekonformer Anlagenersatz	_____	CHF/a
Gesamtkosten über die Lebensdauer eines gesetzekonformen Anlagenersatzes	_____	CHF
Mehr-/Minderkosten Betrieb pro Jahr mit empfohlenem Heizsystem	_____	CHF/a
Mehr-/Minderkosten insgesamt über die Lebensdauer mit empfohlenem Heizsystem	_____	CHF
<b>Einsparung Treibhausgasemissionen CO<sub>2</sub></b>	_____ %	<b>t/Jahr</b>

### Wichtige Massnahmen beim Systemwechsel

Warmwasseraufbereitung, Wärmeverteilung, Wärmeabgabe, bauseitige Massnahmen, weitere:

## Inhalt der Beratung (Checkliste VI)

### Weitere Informationen und Hinweise für den Eigentümer / Betreiber

Infos: [www.erneuerbarheizen.ch](http://www.erneuerbarheizen.ch) (Programm, Überblick Heizsysteme, Heizkostenrechner)

[www.geak.ch](http://www.geak.ch) (Gebäudeenergieausweis, Expertenverzeichnis)

Energieberatung: [www.energieschweiz.ch/energieberatung](http://www.energieschweiz.ch/energieberatung)

Förderung: **Gesuch immer vor Bau-/Installationsbeginn einreichen!**

[www.dasgebaeudeprogramm.ch](http://www.dasgebaeudeprogramm.ch) (Förderprogramme der Kantone)

[www.energiefranken.ch](http://www.energiefranken.ch) (Umfassende Übersicht verschiedener Programme)

Die genannten Preise sind grobe Richtpreise und können im Einzelfall stark vom tatsächlichen Ausführungspreis abweichen. Zielwert der Preise ist +/- 20 %. Die genannten Kosten basieren auf gemittelten Erfahrungswerten und verstehen sich als Entscheidungshilfen. Allfällige Förderbeiträge und Steuerabzüge sind nicht berücksichtigt. Von den Aussagen der Impulsberatung können keine Haftungsansprüche abgeleitet werden.

## Inhalt der Beratung (Checkliste VII)

### Abschluss

Ein Heizsystemwechsel kommt für Sie in Frage?  ja  nein  evtl.

**Es wird empfohlen, dieses Formular zu nutzen, um Offerten für den Heizungsersatz einzuholen.**

### Durchführungsbestätigung

Die Impulsberatung «erneuerbar heizen» besteht aus einer vor Ort Beratung. Die Impulsberaterin / der Impulsberater nimmt dazu gebäudespezifische Daten wie Öl-/Gasverbrauch, die Gebäudegrösse und den Zustand der aktuellen Heizungsanlage auf. Mit der Unterschrift wird von beiden Seiten bestätigt, dass eine entsprechende Beratung stattgefunden hat und die Gebäudeeigentümerin / der Gebäudeeigentümer über die verschiedenen Möglichkeiten für ein erneuerbares Heizsystem am Gebäudestandort informiert wurde.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Gebäudeeigentümerin / Gebäudeeigentümer

Impulsberaterin / Impulsberater



## Schulungen für Personen, welche Zulassungskriterien nicht erfüllen

- Verbände und Vereine können auch Kurse für Berufskategorien durchführen, welche die Zulassungskriterien nicht erfüllen → generelle Sensibilisierung
- Wenn ein Kursleiter zugezogen wird, Gesucheingabe bei EnergieSchweiz möglich
- Wir begrüßen auch firmeninterne Kurse.

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**Fragen?**